

Deutliche Erleichterung bei ESG-Berichterstattung

Inno
va
tion



Initiative der PRISMA Unternehmensgruppe,
Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH
(WISTO), Industriellenvereinigung Vorarlberg
und der Vorarlberger Nachrichten.

Der neue ESG Nachhaltigkeits-Check nach VSME bietet KMU einen vereinfachten Rahmen. Die WISTO unterstützt kostenfrei und Schritt für Schritt.



Mit dem kostenfreien, vertraulichen ESG Nachhaltigkeits-Check nach dem VSME-Standard können KMU ihre Nachhaltigkeitsdaten unkompliziert erfassen und systematisch für die Berichterstattung nutzen.

Konstanze Vetter
ESG & Nachhaltigkeit, WISTO

Das ESG-Regelwerk für große Unternehmen ist zuletzt recht umfangreich geworden. KMU sind zwar nicht direkt von der Berichtspflicht erfasst, als Zulieferer großer Unternehmen werden aber auch sie zunehmend nach ihren Umwelt-, Sozial- und Governance-Parametern (kurz ESG) gefragt. Unabhängig davon sind Nachhaltigkeit und Transpa-

renz heute entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg.

Praktische Lösung

Mit dem neuen freiwilligen Berichtsstandard VSME (Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed SMEs) wird KMU nun ein praktikabler, effizienter Rahmen geboten, um Nachhaltigkeitsdaten systematisch zu erfassen, zu analysieren und zu berichten. Die großen Vorteile des VSME sind, dass er sich an den Berichtspflichten der EU für Großunternehmen orientiert und er dadurch eine größere Relevanz hat. Die Anfragen nach ESG-Daten von Banken, Investoren, Fördergebern und Kunden sowie Großunternehmen an KMU werden dadurch vereinheitlicht.



Mit dem VSME wurde für KMU eine einfache Alternative zur ESG-Berichtspflicht geschaffen. Auch für die auf technisch anspruchsvolle Motormäher spezialisierte TerraTec GmbH lieferte der ESG Nachhaltigkeits-Check der WISTO bereits wertvolle Impulse.

Fotos: studioWälder, TerraTec

„Entsprechend den aktuellen Vorgaben entwickeln auch wir unsere Services laufend weiter und unterstützen KMU mit einem kostenfreien, vertraulichen ESG Nachhaltigkeits-Check nach dem VSME-Standard“, erklärt Konstanze Vetter von der Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO).

Vorteile für Vorarlberger KMU

Ein Beispiel ist die TerraTec Maschinenbau GmbH. „Wir nehmen am ESG-Check nach VSME der WISTO teil, um den Arbeitsraum unserer Kunden

zu schützen und zukunftsfähig zu bleiben“, erklärt Thomas Schallner, kaufmännischer Leiter des innovativen Bludenzer Unternehmens. Mit der „Ibex“, einem Geräteträger für anspruchsvolle Aufgaben und Einsatzgebiete in der Landtechnik, setzt TerraTec-Gründer und Geschäftsführer Lukas Schrottenbaum neue Maßstäbe. Ibex sorgt nicht nur für höchste Sicherheit in teils extremen Steilhängen, die Maschine bietet zudem eine hohe Leistungsfähigkeit und vermeidet

Bodenverdichtung sowie das Abrutschen auf abschüssigem und nassem Untergrund. Durch die Kombination mit entsprechenden Anbaugeräten und das einfache Handling ist sie flexibel einsetzbar, von der Berglandwirtschaft über die Kommunalwirtschaft bis zur Grünlandpflege.

Klares Ergebnis

Der ESG Nachhaltigkeits-Check nach VSME wird in einem persönlichen Gespräch (Dauer ca. zwei Stunden) durchgeführt. Dabei

wird gemeinsam der aktuelle Unternehmensstatus in den Themenbereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung erhoben und geprüft, welche ESG-Daten bereits verfügbar sind. Das sind beispielsweise Daten zu Treibhausgasemissionen, Wasserverbrauch oder Materialflüssen. Am Ende erhält der Betrieb eine übersichtliche, klar strukturierte Liste an Kennzahlen. Die Bestandsaufnahme zeigt auch, welche Lücken zu den VSME-Anforderungen bestehen.

ESG Nachhaltigkeits-Check nach VSME

- vereinfachter Rahmen zur Nachhaltigkeits-Berichterstattung
- einheitliche Antwort auf Informationsanfragen von Geschäftspartnern
- Zielgruppe: KMU
- kostenfreier, vertraulicher Service der WISTO
- Kontakt:
Konstanze Vetter,
Tel.: +43 5572 55252-28
E-Mail: konstanze.vetter@wisto.at

www.wisto.at/vsme



Da unsere Kunden – Landwirte und Kommunen – in der Natur arbeiten, ist Umweltschutz für uns Verpflichtung. Der ESG-Check nach VSME hilft TerraTec, Ressourcen zu schonen und die Langlebigkeit unserer Geräte zu steigern.

Thomas Schallner, kaufm. Leiter,
TerraTec Maschinenbau GmbH